

**JETZT NEU!  
MIT ONLINE-CD,  
HIER TIPPEN!**



# Top-Software für Ihr iPad

Von virtuellen Speichern bis hin zu Videokonvertern und Sicherheitstools: Diese Programme sollte jeder iPad-Besitzer auf seinem Rechner haben. Auf der Heft-CD finden Sie über 50 Tools für Mac und PC

Sie wollen sich ein neues iPad kaufen? Auf der Heft-CD finden Sie Ihr persönliches Starterpaket. Um die folgenden Programme kommen Sie als iPad-Besitzer nicht herum: Dropbox ist ein kostenloser Online-Dienst zum Speichern von Dateien. Ordner werden dabei automatisch synchronisiert. Bevor Sie Dropbox nutzen können, müssen Sie sich jedoch anmelden und ein kostenloses Konto anlegen. Dabei legt das Tool einen Ordner auf dem Mac oder PC an und gleicht diesen automatisch mit einer per AES-Verschlüsselung geschützten Online-Version ab. Jede Änderung oder neue Datei wird automatisch übertragen oder aktualisiert.

iExplorer 2 ist eine Gratis-Software, mit deren Hilfe sich Dateifreigabe-Dokumente vom iPad auf den Rechner kopieren lassen.

Mediathek View bringt die Inhalte der Mediatheken der Sender ARD, ZDF, Arte und 3Sat sowie MDR, NDR, ORF und SF auf Ihren Desktop. Das kostenlose Tool durchsucht die Mediatheken dieser Programme und zeigt die einzelnen Beiträge anschließend fein säuberlich gelistet in einer übersichtlichen Benutzeroberfläche an. Die Beiträge können Sie dann direkt aus Mediathek View heraus mit einem beliebigen Player starten. Das Programm erlaubt darüber hinaus das Anlegen von „Abos“, die wie ein

programmierter Videorekorder alle neuen Folgen einer Serie liefern. Der Miro Video Converter ist ein beliebter Videokonverter, der jetzt auch Batch-Konvertierung unterstützt. Er lässt sich besonders einfach bedienen: Per Drag-and-drop wählen Sie ein Video aus, danach müssen Sie nur noch das Zielgerät festlegen.

## 50 Tools für Mac und PC

Windows 8 erhält einen App-Store, der ähnlich wie der iTunes Store oder der Android-Marketplace eine zentrale Anlaufstelle zum Finden, Herunterladen, Kaufen, Installieren und Aktualisieren von Software ist. Windows XP, Vista und 7 fehlt so ein Windows-App-Store. Mit der englischsprachigen Anwendung Allmyapps rüsten Sie ihn nach.

Mit dem kostenlosen Freemake Video Downloader können Sie Videos von mehr als 40 Portalen wie beispielsweise Youtube, Myvideo, Vimeo und Veoh herunterladen. Hierbei zeigt Freemake Video Downloader alle online vorhandenen Auflösungen zum gewünschten Video an. Bei Videos, die von bestimmten Ländern aus nicht zugänglich sind, kann ein Proxy-Server verwendet werden. Die heruntergeladenen Clips speichern Sie in gängigen Formaten wie zum Beispiel FLV, MP4 oder 3GP. Freemake Video Downloader bietet zusätzlich die Möglichkeit, Tonspuren aus Online-Videos zu extrahieren.

Picasa ist ein kostenloses Programm von Google zur Bildbetrachtung und -verwaltung, das außerdem einige grundlegende Bearbeitungsfunktio-

## iPad Mini

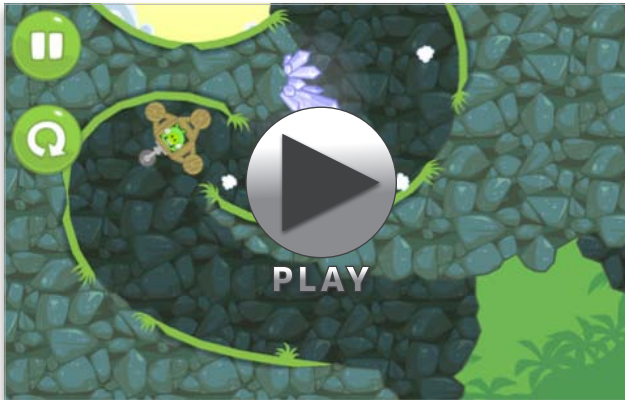
So klein und doch so stark: Als das iPad Mini bei uns in der Redaktion eintraf, waren manche Kollegen noch skeptisch. Doch der Test liefert einige Überraschungen.

Wir lassen das Mini-Tablet unter Vollast laufen und staunen nicht schlecht: Der Akku hält sieben Stunden durch. Einen ausführlichen Test dazu lesen Sie in diesem Heft. In einem Video stellt Test-Chef Christian Möller die wichtigsten Funktionen des iPad Mini genauer vor. Dabei zeigt er entscheidende Anwendungen und prüft, wie sich diese auf dem kleineren Display bewähren. Vor allem die Handlichkeit steht dabei im Vordergrund. Sämtliche Videos zum iPad Mini und zu den anderen Apps finden Sie auf der Heft-CD. Wenn Sie die CD in das Laufwerk Ihres Rechners legen, sehen Sie die entsprechenden Ordner und Dateien. Am einfachsten ist es, wenn Sie auf das „Inhaltsverzeichnis“ klicken. Im Browser erscheint sodann eine Übersicht mit den entsprechenden Links zu den einzelnen Programmen, App-Tests und Videos. Eine Leseprobe der iPhoneWelt als E-Paper gibt es ebenfalls.



## iPad-Apps im Video

Einige Apps muss man in Aktion sehen. Auf der CD finden Sie über 40 Videos von Spiele-Apps, Business-Programmen und kostenlosen Anwendungen. Mit dabei: Schuhbecks Video-Kochschule, Netzkino und eine Kinder-App, mit der Kinder aus zweisprachigen Familien sprechen lernen sollen.



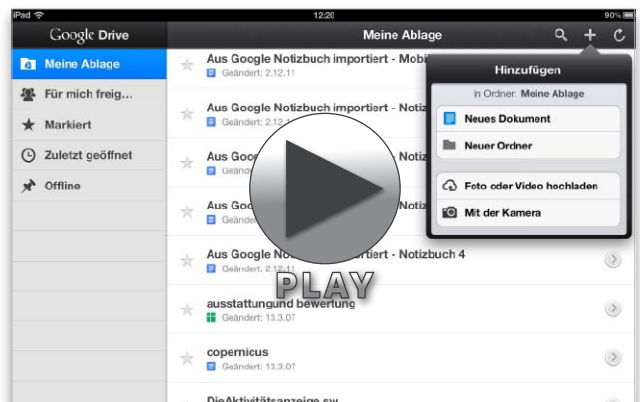
Helfen Sie den Schweinen, an die Nester der Angry Birds zu kommen. Dabei müssen Sie Wagen bauen, damit die Bad Piggies das unwegsame Gelände passieren können.



Über die Lovefilm-App lassen sich nicht nur Filme vorbestellen und ausleihen. Über das Programm können Sie sich auf neueren iPad-Modellen auch Filme via Online-Streaming anschauen.



Bei Actions for iPad handelt es sich um eine Fernsteuerungssoftware für das iPad. Mit der App haben Sie die Möglichkeit, Programme auf Ihrem Notebook aus der Ferne über das Tablet zu bedienen.



Google hat seine App Google Drive gegenüber der Vorgängerversion verbessert. So ist jetzt auch das Hochladen von Fotos und Videos möglich. Über die App hat man bequem Zugriff auf alle Dokumente.

nen mitbringt. So kann die Freeware etwa die Bildschärfe regulieren, rote Augen entfernen oder Farbfotos in Schwarz-Weiß-Bilder umwandeln. Die Vergabe von Tags möchte Picasa möglichst einfach machen. Damit gelingt es zum Beispiel auf einfache Art und Weise, Geokoordinaten mithilfe von Google Maps zuzuweisen. Darüber hinaus ist es möglich, mit Picasa Diashows und virtuelle Fotoalben zu erstellen oder durch eine automatische Gesichtserkennung Name-Tags zu vergeben. Picasa unterstützt unter anderem die Bildformate JPEG, BMP, PNG und GIF, das Tool kommt allerdings auch mit PSD-Dateien und einigen Raw-Formaten klar.

### Sicheres Surfen

Damit Sie die guten Seiten des Netzes ganz ohne Angst genießen können, haben wir auf unsere Heft-CD einige Sicherheitsprogramme gepackt. Bufferzone Pro schirmt Ihren Browser und alle heruntergeladenen Dateien so ab, dass kein Schaden auf Ihrem Windows-System entsteht. Das Tool ist jedoch auch dann nützlich, wenn Sie Software ausprobieren wollen, bei der Sie befürchten, dass dadurch Schadcode oder lästige Zusatzprogramme, wie beispielsweise Spyware, mitinstalliert werden. Anwendungen, die in der Bufferzone installiert wurden, können Sie rückstandsfrei wieder entfernen.

Ccleaner löscht sowohl Spuren vom Rechner, die man sich beim Surfen im Internet einhandelt, als auch etliche Verlaufslisten, die beispielsweise dann entstehen, wenn man Dokumente öffnet. Bei der Reinigung von Surfspuren unterstützt das Tool den Internet Explorer und Firefox. Zudem räumt Ccleaner die Registry auf und sorgt so für eine gleichbleibend hohe System-Performance.

Chrome sichert auf Wunsch sämtliche Anmeldenamen inklusive der Passwörter. Mithilfe des Programms ChromePass lassen sich diese Daten dann extern sichern.

Stephan Wiesend

✉ [Christiane.Stagge@idgtech.de](mailto:Christiane.Stagge@idgtech.de)